



KAM⁰¹ | Stadtgrenze – In der Bredde (A1)

Kenndaten

Länge

2,7 km

Anschlussstellen

4

Fahrtzeit

8 Min.
bei 20 km/h

Umfeld

Maßnahmen

Streckenausbau

2 km

Unterführungsneubau/
-instandsetzung

1 / 1

Gestalt

Regelquerschnitt



Streckentypologie



Landschaft

Streckenbeschreibung

Auf Kamener Stadtgebiet wird der RS1 auf der ehemaligen Klöcknerbahn geführt. Die Umgebung ist vorwiegend durch landwirtschaftliche Flächen geprägt.

Bauliche Belange

Die Klöcknerbahn verläuft überwiegend in Dammlage und entspricht in der Wegebreite und Oberfläche nicht dem Qualitätsstandard des RS1. Die bestehende, etwa 3 m breite, wassergebundene Decke soll durchgehend asphaltiert und auf eine Mindestbreite von 4 und 2 m ausgeweitet werden. Hierzu ist teilweise die Grabenentwässerung zu verrohren, um durch deren Überdeckung einen Breitengewinn erzielen zu können. Die Autobahn A1 wird über die vorhandene Unterführung gequert. Nach der Unterquerung besteht die Möglichkeit, über ein stillgelegtes Gleis einen wichtigen Zubringer zum Bahnhof Kamen zu errichten. Der RS1 wird eigenständig geführt und hat auf diesem Teilstück keine Querungsstellen mit dem MIV.

Gestalterische Belange

Es ist auf die Anschlussstelle Richtung Kamen-Mitte/Bahnhof hinzuweisen. Der Monotonie der Strecke kann durch Gestaltung der Unterführungen (z.B. In der Bredde, A1; siehe Kap. 06, S. 189) und durch Sichtachsen entlang der Gießelstraße und des Klöcknerbahnwegs entgegengewirkt werden. Eine kleine Service-Station als Zwischenstopp (Größe XS) kann an der Unterführung an der Autobahn A1 wetterfest eingerichtet werden. Lichtelemente sollten bei Dunkelheit der Wegweisung dienen, um Sicherheitsgefühl herzustellen (in Absprache mit Natur- und Landschaftsschutzbelangen).

Nutzungskonflikte

- Landschaftsschutzgebiet | geschützter Landschaftsbestandteil | Verbundfläche VB-A-4311-012 | Fläche im Biotopkataster BK-4312-0129
- Vorkommen planungsrelevanter Arten wahrscheinlich

Bewertung

Machbarkeit

+ -

Realisierungshorizont

2018

Nutzer pro Tag

2000–3000

Kostenschätzung

Kosten

3,0 Mio.

Kosten/km

1,1 Mio./km